Einfach das bessere Stadtmagazin für Homburg...
...eben weil's gelesen wird

es Heftche®

November 2026
Ausgabe 171 / 15. Jahrgang
www.es-Heftche.de

Das kostenlose Stadtmagazin für Homburg und Umgebung

Informativ, lehrreich und unterhaltsam

Lange Nacht
der Demokratie

ITALIAinJAZZ
Stimmungsvoller Abend

Wir Wunder
Doppelte Hilfe

Hochkarätig
Kammermusiktage



FLIESENMARKT SCHWENK GmbH
06821 / 48 56 01 | 06851 / 91 22 177
www.fliesen-schwenk.de
IHR MEISTER BETRIEB
Ihr Meisterbetrieb in Neunkirchen und St. Wendel
• Ausführung sämtlicher Estrich- und Fliesenarbeiten
• Schlüter®-BEKOTEC-System Fachbetrieb
• Schlüter®-System Handwerker


Landmarkt


30 Jahre PSP

Eden Cinehouse

Aktuelles Programm & Tickets unter
www.kino-homburg.de

Programmübersicht/Vorschau



Der Perfekte Urlaub
jetzt im Kino



Clayface
jetzt im Kino



Street Fighter
jetzt im Kino



Monster Mia
jetzt im Kino



Whalefall
jetzt im Kino



Avengers: Doomsday
ab / am 16.12.2026 bei uns!



Dune: Part Three
ab / am 17.12.2026 bei uns!



Die Tribute von Panem – Sunrise on the Reaping
ab / am 19.11.2026 bei uns!



Other Mommy
ab / am 29.10.2026 bei uns!



WIE VERHEXT
ab / am 26.11.2026 bei uns!

Mitmachen & gewinnen!

Mit ein bisschen Glück gewinnen Sie mit FTB Ronald Ohl und esHeftche zwei Tickets für einen Film Ihrer Wahl.

Zum Mitmachen müssen Sie unsere Internetseite besuchen:

www.es-heftche.de
Stichwort: cinehouse hom

Einsendeschluss 16.11.26

3x2 FREIKARTEN ZU GEWINNEN!! für einen Film nach Wahl

Zum Titelbild:
Die kalten Jahreszeiten beginnen.

Titelbild von:
Adobe Stock / JenkoAtaman

Editorial

Impressum

Herausgeber:
mps.universe GmbH
Geschäftsführer: Marcel Schmitt (V.i.S.d.P.)
Registergericht: Amtsgericht Saarbrücken
Registernummer: HRB 112100
Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg
Telefon (06841) 1877324
e-mail: info@es-heftche.de
Internet: www.es-heftche.de

Verbreitung in:
Homburg, Limbach, Kirkel, Altstadt, Blieskastel, Bexbach, Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersburg, Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenbach, Schwarzenacker, Wörschweiler, Waldmohr und Zweibrücken

Chefredaktion:
Silvia Schenk (se)
e-mail: silvia.schenk@es-heftche.de

Redaktion-Team:
Silvia Schenk (se) & Christian Ehrlich (ce).
e-mail: redaktion@es-heftche.de

Anzeigenverkauf:
Direktvertrieb durch mps.agency:
Silvia Schenk und Marcel Philipp Schmitt.
e-mail: werbung@es-heftche.de

Verifizierte Anzeigen-Vertriebspartner:
ANZEIGEN.DE GmbH
Werbeagentur SatzDesign Werner Möhn

Layout und Gestaltung:
mps.agency, Homburg.

Datenschutzerklärung:
Informationen zum Datenschutz unter:
www.es-heftche.de/datenschutz

Druck:
Druckerei Kern GmbH
In der Kolling 120, 66450 Bexbach
Internet: www.kerndruck.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für Ausgabe 172 ist am 17. Nov 2026

Verlag und Redaktion freuen sich über jeden unverlangt eingesandten Text, Haftung dafür kann allerdings nicht übernommen werden. Alle Veröffentlichungen im **Stadtmagazin „es Heftche"®** sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt insbesondere auch für Werbeanzeigen, die vom Verlag oder in dessen Auftrag gestaltet wurden. Weiterverwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Texte spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Keine Haftung bei Fehler, Irrtümer, Druck- und Satzfehler. Als besonderen und kostenlosen Leserservice finden Sie alle Berichte dieses Heftes auch in unserer Onlineausgabe vom **Stadtmagazin „es Heftche"®** für Neunkirchen und Umgebung unter **www.es-heftche.de.** Schauen Sie mal rein!

Liebe Leserinnen und Leser,



bunt wie das Laub im sonnigen Herbstlaub, so ist auch die November-Ausgabe von unserem Stadtmagazin „es Heftche"®, denn es war wieder jede Menge los in den letzten Wochen über das es sich zu berichten lohnt. Selbstverständlich haben wir auch interessante Ausblicke auf die Veranstaltungen und Termine, die in nächster Zeit noch in unserer Umgebung stattfinden werden. Kompakt gibt es dazu die Informationen in unserem Veranstaltungskalender in der Mitte des Magazins. Dort finden Sie unter anderem kulturelle Termine, Märkte und die Kurse der Volkshochschulen. Gegen Ende des Monats starten vielerorts auch die Weihnachts- und Nikolausmärkte, sowie die Hobbykünstlermärkte. Wie halten Sie es denn mit der Weihnachtsdekoration, fangen Sie früh an oder warten Sie bis zu 1. Advent? In diesem Jahr ist dieser am 29. November.

Wir wüschen Ihnen auf jeden Fall einen schönen November,

Ihr Marcel Philipp Schmitt

In unserer November-Ausgabe lesen Sie:

- Am Vorabend des Tages der Deutschen Einheit, dem 2. Oktober 2026, fand in Homburg erstmals die „Lange Nacht der Demokratie" mit Programm von 17:00 bis 21:00 Uhr statt.
- Am Samstag, dem 26. September 2026, verwandelten sich von 9 bis 15 Uhr der Historische Marktplatz und die Eisenbahnstraße bis hinunter zur Talstraße in ein farbenfrohes, lebendiges Meer aus regionaler Handwerkskunst, duftenden Kostbarkeiten und herbstlicher Geselligkeit.
- Unsere Kinderseite hält ein Wortsuchspiel mit Gewinnchancen und eine schöne Geschichte über die Tierwelt in der Herbstzeit für unsere jüngeren Leserinnen und Leser bereit.
- ITALIAinJAZZ – so das Motto in der Pro Seniore Residenz Hohenburg Homburg (Saar), die das Duo Alessandro Bonanno (Pianist) und Sofia Meola (Sängerin) an den Tag legten. Präsentiert wurden die großen Klassiker der amerikanischen Song's, die zu Jazz-Standards geworden sind, aber auch viele großartige Lieder aus der Tradition des italienischen Jazz.
- 30 Jahre Besondere Wohnform – dieses Jubiläum hat die Psychosozialen Projekte Saarpfalz (PSP) zum Anlass genommen, gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Mitarbeitenden, ehemaligen Wegbegleitern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung auf die Entwicklung des Angebots zurückzublicken und zu feiern.
- Aus Spenden wird doppelte Hilfe: Die Kreissparkasse Saarpfalz und die Stadtwerke Homburg unterstützen gemeinsam die „Wir Wunder"- Verdopplungsaktion zugunsten des Homburger Palliativzentrums Schmetterling, ein Kinder- und Erwachsenenhospiz auf dem Gelände des Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS).
- Vom 27. September bis zum 3. Oktober 2026 verwandelte sich der Homburger Saalbau erneut in ein Zentrum hochkarätiger Kammermusik. Unter dem leitenden Festivalthema „suchen und (er)finden" standen in der traditionsreichen Veranstaltungsreihe klangliche Entdeckungsreisen, musikalische Einflüsse aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen sowie ungewöhnliche Instrumentalkombinationen im Mittelpunkt.

„Nichts geht über live“

Internationale Kammermusiktage 2026 im Homburger Saalbau

Vom 27. September bis zum 3. Oktober 2026 verwandelte sich der Homburger Saalbau erneut in ein Zentrum hochkarätiger Kammermusik.

Unter dem leitenden Festivalthema „suchen und (er)finden“ standen in der traditionsreichen Veranstaltungsreihe klangliche Entdeckungsreisen, musikalische Einflüsse aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen sowie ungewöhnliche Instrumentalkombinationen im Mittelpunkt. Die künstlerische Gesamtleitung lag wie in den Vorjahren bei Tim Vogler, dem Primarius des



Das renomierte „Vogler-Quartett“ mit Tim Vogler und Frank Reinecke an den Violinen, Stefan Fehlandt an der Viola sowie Stephan Forck am Violoncello (v.l.n.r.)
© Chris Ehrlich



Bei der Begrüßung: Dr.med. Gudula Zimper (re.) die erste Vorsitzende des Vereins „Kammermusikfreunde Saar-Pfalz e.V. neben Student Lars-Aaron Götz aus dem Masterstudiengang Kulturmanagement an der HTW Saar
© Chris Ehrlich

renommierten Vogler Quartetts, der gemeinsam mit langjährigen Weggefährten und jungen Nachwuchstalenten ein abwechslungsreiches Sechs-Tage-Programm gestaltete. Das musikalische Fundament bildete das Stamm-Ensemble des Festivals, das Vogler Quartett, mit Tim Vogler und Frank Reinecke an den Violinen, Stefan Fehlandt an der Viola sowie Stephan Forck am Violoncello. Neben dem bewährten Klarinettisten Nikolaus Friedrich bereicherten drei aufstrebende junge Duo-Formationen das Festivalgeschehen. Dazu gehörten das französische „Geister Duo“ mit den beiden Pianisten David Salmon und Manuel Vieillard am Klavier zu vier



Leidenschaftlich virtuos: Marlene Förstel am Violoncello und Michael Schwarzenbacher am Akkordeon
© Chris Ehrlich

Händen, das geigenspielende Schwesternpaar Maya und Julia Kasprzak vom „Duo Gagliano“ sowie das „Duo Klangtreff“, bei dem Marlene Förstel am Violoncello und Michael Schwarzenbacher am Akkordeon eine außergewöhnliche Besetzung auf die Bühne brachten. Durch diese vielseitige Zusammensetzung entfaltete sich in den Konzerten eine große Besetzungsvielfalt, die von minimalistischen Duos bis hin zum Sextett für Streichquartett, Klarinette und Klavier reichte. Der chronologische Ablauf des Festivalprogramms gestaltete sich äußerst facettenreich. Unter dem Titel „Musikalische Genialität auf historischem Zickzack-Kurs“ wurde die Veranstaltung am Sonntag, dem 27. September 2026, um 18:00 Uhr feierlich eröffnet. Auf dem Programm standen Joseph Haydns Streichquartett C-Dur op. 74/1, Igor Strawinskys bearbeitete „Suite Italienne“ für Akkordeon und Cello sowie Franz Schuberts berühmtes Streichquintett C-Dur D 956. Das darauf folgende Abendkonzert am Montag, dem 28. September 2026, vereinte unter dem Motto „Blicke in Vergangenheit und Zukunft“ Robert Schumanns Streichquartett F-Dur op. 41/2 mit Manuel de Fallas „Siete canciones populares españolas“ und Astor Piazzollas „Five Tango Sensations“ für Streichquartett und Akkordeon. Am Mitt-

MPS2401
AUTOHAUS WUNN GMBH
Peugeot Servicepartner mit Vermittlungsrecht
Unser Leistungsangebot:
- Verkauf Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Reparaturen und Wartungen
- Unfallinstandsetzung
- Glasservice
- Klimaservice
- Hol- und Bringservice
- Service Leihwagen
- Reifendienst
- Autowaschanlage
- TÜV und AU-Abnahme


Rathausstraße 64 – 66 · 66914 Waldmohr
Tel. 0 63 73 - 32 37 · www.autohauswunn.de · info@autohaus-wunn.de

woch, dem 30. September 2026, widmete sich das Ensemble unter dem Leitgedanken „Große Vielfalt mit kleinen Mitteln“ Werken von Jean-Marie Leclair, Miklós Rózsa, Béla Bartók sowie Bearbeitungen von Fritz Kreisler und Astor Piazzollas „Le Grand Tango“. In Kooperation mit den Homburger Meisterkonzerten gestalteten das Geister Duo und das Vogler-Quartett am Donnerstag, dem 1. Oktober 2026, den Abend „Lebensstürme über Saiten und Tasten“. Zu hören waren unter anderem Wolfgang Amadeus Mozarts Sonate F-Dur KV 497 und das d-Moll-Streichquartett KV 421, Johannes Brahms’ Walzer op. 39 sowie Franz



Szene in einer der Pausen bei den Internationalen Kammermusiktagen 2026 in Homburg
© Chris Ehrlich

Schuberts Allegro a-Moll D 947 (Lebensstürme). Am Freitag, dem 2. Oktober 2026, erklangen unter dem Motto „So reizvoll erfunden ist alles“ Moritz Moszkowskis Suite g-Moll op. 71, Antonín Dvořáks Klavierquartett Nr. 1 D-Dur op. 23 sowie Robert Fuchs’ Klarinettenquintett Es-Dur op. 102. Den humorvollen und klanggewaltigen Schlusspunkt setzte schließlich am Samstag, dem 3. Oktober 2026, um 11:00 Uhr das Matinee-Konzert „Kakerlaken und andere Unannehmlichkeiten“. Neben Darius Milhauds Scaramouche, Dmitrij Schostakowitschs 11. Streichquartett f-Moll und Aleksey Igudesmans Bearbeitung von „La cucaracha“ bildete Sergej Prokofjews Ouvertüre über hebräische Themen op. 34 im Sextett den würdigen Rahmen für das Finale. Neben den musikalischen Darbietungen prägten auch verschiedene organisatorische Rahmenbedingungen und Vereinsaktivitäten das Festivalgeschehen. In der Eröffnungsansprache wurde erläutert, dass der Verein der Kammermusikfreunde Saar-Pfalz e. V. aus Kostengründen auf das gedruckte Festivalmagazin verzichtete und stattdessen sämtliche Detailinformationen über erweiterte Faltblätter, die Abendprogramme sowie den Internetauftritt bereitstellte. Parallel dazu führte ein Student der HTW Saar im Rahmen seiner



In den Pausen konnten sich die Gäste stärken
© Chris Ehrlich

Masterarbeit im Fach Kulturmanagement eine Besucherbefragung zum Thema Audience Development durch. Visuell zeichneten sich die Konzerte durch eine von Jochen Maas entworfene Bühnendekoration mit Leuchtschmetterlingen aus, deren Verkaufserlöse zu 25 Prozent dem im Bau befindlichen Palliativhaus am Universitätsklinikum des Saarlandes zugutekamen. Zudem bot die Begleitausstellung „Kunst in der Mensa“ Nachwuchskünstlerinnen und -künstlern im Foyer eine Präsentations- und Verkaufsausstellung. Abgerundet wurde die Festwoche durch tägliche öffentliche Vormittagsproben, einen Musikalien-Flohmarkt im oberen Foyer, Einführungskonzerte jeweils 30 Minuten vor Beginn sowie einen Schulbesuch des Vogler Quartetts am Saarpfalz-Gymnasium Homburg. Die Termine für das kommende Jahr stehen auch schon fest. 2027 findet das nächste Festival wieder vom 27. September bis 3. Oktober statt.

Informationen hierzu und rund um den Verein finden Sie auf: www.kammermusik-homburg.de Text: Chris Ehrlich

SD2102
A. Arend
Fenster, Türen
Wintergärten
Rollläden
Insektenschutz
Glasschäden
Andreas Arend · Industriestraße 5 · 66914 Waldmohr
Tel. 0 63 73 - 34 75 oder -90 33 · Fax 0 63 73 - 89 39 66
info@aarend-fenster.de · www.aarend-fenster.de

Festtagsreisen
Stimmungsvolles Jahresende
NEU Magische Weihnacht in Prag
5 Tage / 23.12. – 27.12.
HP ab € 845,50
NEU Silvester über den Dächern Frankfurts
3 Tage / 30.12. – 01.01.
HP ab € 759,50
NEU Romantische Weihnachten im Allgäu
4 Tage / 23.12. – 26.12.
HP ab € 902
NEU Silvester in der Schweiz
3 Tage / 30.12. – 01.01.
HP ab € 678,50
NEU Festtage im Grand Hotel Maximilian
5 Tage / 23.12. – 27.12.
HP ab € 1076,50
Silvester München und Vierschanzentournee
4 Tage / 30.12. – 02.01.
ÜF + Silvesterfeier ab € 788
*Preise inklusive Treibstoffmehrkosten
Die ganze Urlaubsvielfalt finden Sie auf goetten.de
ANTON GÖTTEN REISEN
Anton Götten GmbH · Saarbrücken · Faktoreistr. 1 · Buchung: Tel. 0681 3032-00 oder reservierung@goetten.de

Jugendfeuerwehren des Saarpfalz-Kreises setzen Zeichen für Inklusion

Gemeinsamer Aktionstag im Neue Haus Sonne in Walsheim bringt über 240 Menschen zusammen

Einen besonderen Aktionstag ganz im Zeichen der Inklusion veranstaltete die Jugendfeuerwehr Saarpfalz-Kreis am Samstag, 5. September, im Neue Haus Sonne in Walsheim. Mehr als 70 Mitglieder der Jugendfeuerwehren aus dem gesamten Saarpfalz-Kreis waren gemeinsam mit ihren Betreuerinnen und Betreuern vor Ort. Hinzu kamen über 100 Bewohnerinnen und Bewohner in unterschiedlichen Altersgruppen sowie deren Betreuerinnen und Betreuer.

Von Beginn an stand das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt. Bei einer Fahrzeugausstellung konnten die Teilnehmenden die Feuerwehrfahrzeuge aus nächster Nähe kennenlernen. An verschiedenen Stationen gab es außerdem viel zu entdecken und auszuprobieren: Gegenstände konnten ertastet, Feuerwehrtechnik kennengelernt und natürlich auch die ein oder andere Station rund um das Thema Wasser ausprobiert werden. Dabei wurde schnell deutlich, dass Feuerwehr nicht nur für Einsatz und Hilfeleistung steht, sondern auch für Gemeinschaft, Begegnung und Zusammenhalt. Bei den verschiedenen Aktionen kamen die Jugendlichen und die Bewohnerinnen und Bewohner des Neue Haus Sonne miteinander ins Gespräch, probierten zusammen Dinge aus und hatten sichtlich viel Freude an den gemeinsamen Erlebnissen. „Wir, die Jugendfeuerwehren im Saarpfalz-Kreis, stehen für Inklusion, für gemeinsame Momente und für Veranstaltungen, bei denen alle Menschen mitmachen und dabei sein können. Genau dafür ist dieser Tag ein schönes Beispiel“, so Dirk Sandmayer, Beauftragter für die Jugendfeuerwehr Saarpfalz-Kreis. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Über die Mittagszeit übernahmen die Betreuer der Jugendfeuerwehr gemeinsam mit den Kreisjugendbeauftragten den Grill und sorgten für eine gemeinsame Stärkung. Bei Essen und Gesprächen wurde der Austausch weiter vertieft und der gemeinsame Tag in geselliger Runde fortgesetzt. Ermöglicht wurde die Veranstaltung durch die Kooperation mit dem Kreisjugendamt sowie durch die finanzielle Unterstützung von Landrat Frank John. Damit konnte ein besonderer Tag geschaffen werden, der allen Beteiligten in Erinnerung bleiben wird.



Beim Aktionstag konnten die Teilnehmenden ihre Zielgenauigkeit testen
© Jennifer Schneider

Die Jugendfeuerwehren im Saarpfalz-Kreis möchten mit solchen Veranstaltungen ein deutliches Zeichen setzen: Inklusion bedeutet, gemeinsam aktiv zu sein, Begegnungen zu schaffen und miteinander schöne Momente zu erleben. Der Aktionstag in Walsheim hat eindrucksvoll gezeigt, wie viel Freude entstehen kann, wenn Menschen unabhängig von ihren persönlichen Voraussetzungen zusammenkommen. © Saarpfalz-Kreis



Gruppenbild der Jugendfeuerwehren mit Bewohnerinnen und Bewohnern des Neue Haus Sonne
© Dirk Sandmayer

EUROPA PARK
ERLEBNIS-RESORT

WIR GRATULIEREN!

Die Lösung lautete:

„IM WOHLFÜHL-BEREICH HYGGEDAL“

In unserer letzten Ausgabe vom Stadtmagazin „es Heftche“® Oktober 2026 hatten wir ein Gewinnspiel für Sie. Dabei gab es 3x2 Eintrittskarten für den Europa-Park in Rust zu gewinnen. Folgende Gewinner dürfen sich nun über 2 dieser Tickets freuen. Die Ziehung fand im Zufallsprinzip und unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Die Gewinner werden zusätzlich per Post benachrichtigt.

Stefan Lehmon, Wiebelskirchen
Philipp Zajonz, Zweibrücken
Alexander Köhler , Höheischweiler

Herzlichen Glückwunsch!

Wir bringen Ihre Karriere in Fahrt.

SUBARU



Steigen Sie bei uns ein als Verkaufs- und Serviceassistent (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

· Freundlicher Empfang und Betreuung unserer Kunden
· Unterstützung des Verkaufs- und Serviceteams im Tagesgeschäft
· Terminvereinbarung und Koordination von Werkstattterminen
· Vorbereitung von Fahrzeugverkäufen und Auslieferungen
· Erstellung und Bearbeitung von Angeboten, Aufträgen und Rechnungen
· Pflege von Kunden- und Fahrzeugdaten
· Allgemeine administrative und organisatorische Tätigkeiten

Was Sie mitbringen:

· Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Qualifikation
· Erfahrung im Autohaus von Vorteil, aber keine Voraussetzung
· Freude am Kundenkontakt und ausgeprägte Serviceorientierung
· Freundliches, sicheres und gepflegtes Auftreten
· Strukturierte, zuverlässige Arbeitsweise und Teamfähigkeit
· Gute EDV-Kenntnisse und Führerschein Klasse B

Was wir Ihnen bieten:

· Unbefristeten Arbeitsvertrag und intensive Einarbeitung
· Vielfältige Weiterbildungsmaßnahmen
· Attraktive Arbeitsbedingungen und leistungsgerechte Vergütung
· Vollklimatisierte Büroräume
· Kollegiales Team in einem familiengeführten Unternehmen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte postalisch oder per E-Mail an: buero@subaru-saar.de

Starten Sie jetzt durch! Mit Subaru und dem Autohaus am Kraftwerk in Bexbach.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller **www.subaru.de**

Autohaus am Kraftwerk GmbH
Geschäftsführer: Thomas Knauber
Grubenstraße 118, 66450 Bexbach, Tel.: 06826/2070

Rechtzeitig an Weihnachten denken!

Persönliche Geschenkideen aus Kaiserslautern

Weihnachten kommt jedes Jahr schneller, als man denkt. Kaum sind die letzten Sommertage vorbei, stehen schon die ersten Weihnachtsfeiern vor der Tür. Und damit stellt sich wieder die Frage: Was schenkt man seinen Liebsten, den Mitarbeitern oder den Mitgliedern des eigenen Vereins? Am schönsten sind doch Geschenke, die nicht einfach von der Stange kommen, sondern eine persönliche Bedeutung haben.

Individuelle Geschenke statt gewöhnlicher Präsente Bei T-SHIRT-BUDDIES in Kaiserslautern dreht sich alles um individuelle Ideen. Ob ein T-Shirt mit einem besonderen Spruch, ein Hoodie mit einem gemeinsamen Erinnerungsmotiv oder eine Tasse mit einem persönlichen Foto – hier werden aus einfachen Produkten ganz persönliche Geschenke. Neben individuell bedruckten Textilien und Tassen bietet das Unternehmen auch die Möglichkeit,



Dein Foto wird Kunst auf wowyou.de
© t-shirt-buddies

ausgewählte Geschenkartikel mit einer persönlichen Lasergravur zu versehen. Namen, kleine Botschaften oder individuelle Motive machen daraus etwas Besonderes. Dabei spielt es keine Rolle, ob ein einzelnes Geschenk für einen lieben Menschen oder eine größere Anzahl für eine ganze Gruppe benötigt wird. Auch für Firmen und Vereine eine schöne Idee Gerade in der Vorweihnachtszeit planen viele Unternehmen und Vereine ihre Weihnachtsfeiern. Oft soll es dabei auch eine kleine Aufmerksamkeit für Mitarbeiter, Kunden oder Vereinsmitglieder geben. Ein individuell gestaltetes Geschenk kann hier eine schöne Alternative zu den üblichen Präsenten sein. Vielleicht eine Tasse mit dem Vereinsmotiv, ein personalisiertes Shirt für das Team oder ein Geschenkartikel mit einer passenden Gravur. T-SHIRT-BUDDIES unterstützt bei der Auswahl und Umsetzung und bietet durch die eigene Produktion in Kaiserslautern kurze Wege und persönliche Ansprechpartner. Neu: Aus deiner Idee wird Kunst – mit wowYou! Wer



Firmen- und Schulshirts selbst gestalten
© t-shirt-buddies

in diesem Jahr etwas besonders Kreatives verschenken möchte, darf gespannt sein: Mit dem neuen Shop wowYou! erweitert T-SHIRT-BUDDIES seine Möglichkeiten rund um persönliche Geschenkideen. Unter wowyou.de können eigene Fotos, Namen,



Für die Richtigkeit kein Gewähr

APOTHEKEN-DIENSTPLAN

für den Monat November 2026

IM NOTFALL
Apotheken-Notdienstfinder:
0800-00 22 8 33 (Festnetz)
22 8 33 (Handy)

Homburg, Kirkel, Altstadt, Limbach, Bexb., Oberbexb., Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersb., Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenb., Schwarzenh., Wörschw., Frankenholz

So.	01.11.	Apotheke an der Uni	Homburg	Universitätskliniken Geb. 4	06841/176100
Mo.	02.11.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Di.	03.11.	AVIE-Apotheke Bexbach	Bexbach	Aloys-Nesseler-Platz 3	06826/931990
Mi.	04.11.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Do.	05.11.	Merburg-Apotheke	Kirrberg	Ortsstraße 2	06841/9838300
Fr.	06.11.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Sa.	07.11.	Apotheke am Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
So.	08.11.	Blies-Apotheke Apotheke im Globus Einöd	Limbach Einöd	Bahnhofstraße 17 Neunmorgenstr. 10	06841/80635 06848/206
Mo.	09.11.	Rats-Apotheke	Homburg	Talstr. 23	06841/5223
Di.	10.11.	Schloss-Apotheke	Jägersburg	Saar-Pfalz-Str. 84	06841/72058
Mi.	11.11.	Apotheke in Einöd	Einöd	Heinrich-Spoerl-Straße 2a	06848/7309640
Do.	12.11.	Markt-Apotheke Burg-Apotheke	Homburg Kirkel	Marktplatz 12 Goethestraße 4a	06841/2309 06849/220
Fr.	13.11.	Schlossberg-Apotheke Rathaus-Apotheke	Homburg Oberbexbach	Talstraße 49 Frankenholzer Str. 114	06841/5544 06826/96307
Sa.	14.11.	Ring-Apotheke Marien-Apotheke	Bexbach Erbach	Bahnhofstraße 11 Dürerstr. 81	06826/8189731 06841/73273
So.	15.11.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
Mo.	16.11.	Apotheke an der Uni	Homburg	Universitätskliniken Geb. 4	06841/176100
Di.	17.11.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Mi.	18.11.	AVIE-Apotheke Bexbach	Bexbach	Aloys-Nesseler-Platz 3	06826/931990
Do.	19.11.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Fr.	20.11.	Merburg-Apotheke	Kirrberg	Ortsstraße 2	06841/9838300
Sa.	21.11.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
So.	22.11.	Apotheke am Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
Mo.	23.11.	Blies-Apotheke Apotheke im Globus Einöd	Limbach Einöd	Bahnhofstraße 17 Neunmorgenstr. 10	06841/80635 06848/206
Di.	24.11.	Rats-Apotheke	Homburg	Talstr. 23	06841/5223
Mi.	25.11.	Schloss-Apotheke	Jägersburg	Saar-Pfalz-Str. 84	06841/72058
Do.	26.11.	Apotheke in Einöd	Einöd	Heinrich-Spoerl-Straße 2a	06848/7309640
Fr.	27.11.	Markt-Apotheke Burg-Apotheke	Homburg Kirkel	Marktplatz 12 Goethestraße 4a	06841/2309 06849/220
Sa.	28.11.	Schlossberg-Apotheke Rathaus-Apotheke	Homburg Oberbexbach	Talstraße 49 Frankenholzer Str. 114	06841/5544 06826/96307
So.	29.11.	Ring-Apotheke Marien-Apotheke	Bexbach Erbach	Bahnhofstraße 11 Dürerstr. 81	06826/8189731 06841/73273
Mo.	30.11.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018







Eine tolle Geschenkidee individuell und frisch gedruckt
© t-shirt-buddies

persönliche Texte und kreative Ideen mithilfe künstlicher Intelligenz in außergewöhnliche Designs verwandelt werden. So wird aus einem gemeinsamen Foto beispielsweise ein fantasievolles Abenteuer, aus dem Motorradfan ein cooler Biker oder aus einem Musikliebhaber ein Rockstar.

Unser Weihnachtsgeschenk für Sie! 10 € Rabatt ab 30 € Bestellwert Gutscheincode: X-MAS-HOM Gültig bis zum 31.12.2026 in beiden Onlineshops: t-shirt-buddies.de wowyou.de Nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar.



Textildruck in K-Town
© t-shirt-buddies

Auch persönliche Sprüche und Botschaften können zum Ausgangspunkt für kreative Kunstwerke werden. Das Besondere: Niemand muss dafür selbst zeichnen oder über Grafikkenntnisse verfügen. Die eigene Idee steht im Mittelpunkt. Persönlich, kreativ und aus der Region Hinter T-SHIRT-BUDDIES stehen mehr als 35 Jahre Erfahrung im Textildruck und eine moderne Produktion in Kaiserslautern. Das Unternehmen



T-Shirt-Buddies Showroom
© t-shirt-buddies

verbindet klassische Druckverfahren, persönliche Beratung und neue kreative Möglichkeiten. Wer also für Weihnachten noch eine besondere Geschenkidee sucht, sollte sich frühzeitig Gedanken machen – ganz gleich, ob für Familie und Freunde, die nächste Firmenweihnachtsfeier oder den eigenen Verein. Denn die schönsten Geschenke sind oft diejenigen, in denen ein Stück Persönlichkeit steckt. In

T-SHIRT-BUDDIES GmbH Am Rangierbahnhof 3A 67661 Kaiserslautern Telefon: 0631 / 343 598 32 t-shirt-buddies.de · wowyou.de

Öffnungszeiten der Wintersaison 26/27

Saarländisches Bergbaumuseum in Bexbach

Im Saarländischen Bergbaumuseum Bexbach gelten ab Sonntag, dem 01. November 2026 (Allerheiligen), wieder die Öffnungszeiten der Wintersaison.

Dienstag bis Freitag: 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr Samstag: 12.00 bis 16.00 Uhr Im November und Dezember ist jeweils nur der 1. Sonntag geöffnet. Im Januar und Februar haben wir an allen Sonntagen geschlossen; ab März haben wir dann wieder an allen Sonntagen geöffnet. Öffnungszeiten wie Samstag Letzter Einlass an allen Tagen ist jeweils bis 15.00 Uhr Ab dem 20. Dezember 2026 bis einschließlich 04. Januar 2027 ist das Museum geschlossen. Die Winteröffnungszeiten sind gültig bis einschließlich Mittwoch, dem 31. März 2027. Wir freuen uns, Sie als Besucher begrüßen zu können, um Ihnen die Bergbaugeschichte in unserem Museum zu zeigen.

Kontakt und Info: Telefon: 0 68 26 / 48 87 Internet: www.saarl-bergbaumuseum-bexbach.de E-Mail : info@bbm-bexbach.de © Wolfgang Imbsweiler

Auch im Internet
www.es-heftche.de
es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung
Meinungen · Trends · Tipps
Veranstaltungen und Vereinsleben
Werde auch Du Fan
Finde uns auf Facebook
facebook.com/esHeftche





Gemeinsam für das Homburger Palliativzentrum

Eine Rollstuhl-Schaukel für das Kinderhospiz

Aus Spenden wird doppelte Hilfe: Die Kreissparkasse Saarpfalz und die Stadtwerke Homburg unterstützen gemeinsam die „Wir Wunder"- Verdopplungsaktion zugunsten des Homburger Palliativzentrums Schmetterling, ein Kinder- und Erwachsenenhospiz auf dem Gelände des Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS).

Unter einem Dach werden die beiden Hospize unheilbar erkrankten Kindern und Erwachsenen Pflege, medizinische Betreuung und eine würdevolle Lebensbegleitung bis zum Tod bieten. Gleichzeitig werden die Familien, insbesondere auch die Geschwisterkinder, begleitet und psychologisch bei der Trauerarbeit unterstützt. Das Konzept wurde für beide Einrichtungen von dem Palliativ- und Schmerzmediziner Professor Sven Gottschling erstellt und wird von diesem auch bei der Umsetzung begleitet. „Wir möchten, dass Tod und Sterben aus der Tabuzone nochmal mitten rein in die Mitte der Gesellschaft gerückt werden, denn auch Sterbende sind Lebende, und auch die haben es verdient, bis zum letzten Atemzug teilzuhaben an unser aller Leben…", betont Professor Gottschling. Doch viele Kinder können beispielsweise an einfachen Spielplatz-Erlebnissen nicht teilnehmen – weil sie auf einen Rollstuhl angewiesen sind. Mit einer Rollstuhl-Schaukel soll den Kindern mittels der „Wir Wunder"-Aktion etwas ermöglicht werden, was für viele selbstverständlich ist: das Gefühl von Bewegung und unbeschwerter Freude, das Gefühl von Freiheit. Für die Anschaffung und die sichere Installation der Rollstuhl-Schaukel werden insgesamt 35.000 Euro benötigt. Jede Spende hilft, das Ziel zu erreichen. Ganz gleich, wer wieviel geben möchte. Eine wichtige Rolle bei der Entstehung des Palliativzentrums spielt der Förderverein für altersübergreifende Palliativmedizin, in dem sich der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Saarpfalz, Armin Reinke, seit einigen Jahren engagiert. Er sagt: „Der Bau dieses Zentrums ist eine große Herzensangelegenheit des Fördervereins. Es ist ein schönes Gefühl, einen kleinen Beitrag zu einem solchen Projekt leisten zu können." Die Kreissparkasse Saarpfalz und die Stadtwerke Homburg spenden 15.000 Euro und freuen sich über jede und jeden, der die Verdopplungsaktion unterstützt. Heißt, wenn jemand beispielsweise 50 Euro spendet, wird dieser Betrag verdoppelt. Die Spenden werden solange verdoppelt, bis die 15.000 Euro der beiden Unternehmen aufgebraucht sind. Gespendet werden konnte ab dem 10. Oktober um 9:00 Uhr bis zum 18. Oktober 2026 um 23:59 Uhr. „Gutes zu tun heißt, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam etwas zu bewegen. Mit unserer Verdopplungsaktion möchten wir als Stadtwerke Homburg gemeinsam mit der Kreissparkasse Saarpfalz dazu beitragen, dass aus vielen kleinen Spenden eine große Hilfe wird. Besonders schön ist, dass wir damit ein Projekt unterstützen, welches Menschen in einer schwierigen Lebensphase zugutekommt. Wir freuen uns, gemeinsam ein Zeichen für Solidarität, Menschlichkeit und gelebtes Miteinander zu setzen", sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Frank Barbian, dem neben der Unterstützung ansässiger Vereine und Schulen solch soziale Projekte am Herzen liegen.

Wir Wunder ist die Spendenplattform der Sparkassen-Finanzgruppe, über die gemeinnützige Projekte in Kooperation mit betterplace.org unterstützt und Spenderinnen und Spender mit regionalen Initiativen zusammengebracht werden. Link zur Aktion: www.wir-wunder.de/saarpfalz/aktion/2152 Das Palliativzentrum Schmetterling entsteht derzeit als einzigartiges, altersübergreifendes Kinder- und Erwachsenenhospiz auf dem Gelände des UKS in Homburg. www.schmetterling.saarland/ © KSK Saarpfalz







30 Jahre Besondere Wohnform

PSP blickt auf drei Jahrzehnte Unterstützung und Teilhabe zurück

30 Jahre Besondere Wohnform – dieses Jubiläum hat die Psychosozialen Projekte Saarpfalz (PSP) zum Anlass genommen, gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Mitarbeitenden, ehemaligen Wegbegleitern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung auf die Entwicklung des Angebots zurückzublicken und zu feiern.

Unter den Gästen waren unter anderem der Homburger Beigeordnete Philipp Scheidweiler, Susanne Kasztantowicz vom Ministerium für Soziales, Frauen und Gesundheit sowie von PSP-Seite Dr. Hans Wollny, Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung. PSP-Geschäftsführer Horst Schneider erinnerte an die Anfänge: „Am 1. Oktober 1996 ging es los.“ In der Storchenstraße entstanden zunächst sechs Wohnplätze, ein Jahr später kam das Haus in der Kaiserstraße hinzu. Seitdem wurde das Angebot kontinuierlich weiterentwickelt. „Über die 30 Jahre haben wir rund 65 Menschen begleitet, die bei uns gewohnt haben.“ Bei etwa einem Drittel sei der Schritt in ein selbstständigeres Leben gelungen. Gleichzeitig hätten sich die Anforderungen verändert: Heute leben sowohl ältere Menschen als auch jüngere psychisch Erkrankte im Angebot. „Daran kann man sehen, dass sich auch unsere Arbeit anpassen muss“, so Schneider. Ein wichtiger Meilenstein war der Neubau in der Uhlandstraße. Das moderne Wohnhaus bietet zwölf stationäre Wohnplätze und sechs Apartments und liegt zentral mitten in Homburg. Zusätzlich konnte das Angebot für jüngere psychisch erkrankte Menschen erweitert werden. Beigeordneter Philipp Scheidweiler würdigte bei der Jubiläumsfeier insbesondere den Mut der PSP, diese Entwicklung konsequent voranzutreiben. „Wir feiern heute 30 Jahre Besondere Wohnform. Das ist natürlich nur ein Teil der Leistungen, die unter dem Dach der PSP in Homburg gelebt werden“, betonte Scheidweiler. Er habe die PSP in den vergangenen Jahren bei vielen unterschiedlichen Veranstaltungen und Projekten kennenlernen dürfen und dabei immer wieder ein besonderes Engagement erlebt. Besonders hob der Beigeordnete die Bedeutung des Wohnangebots für die Stadtgesellschaft hervor. „Der Neubau hat uns als Stadt Homburg gleich aus zwei Gründen sehr gefreut: wegen seiner Lage mitten in der Stadt und weil die PSP den Mut hatte, diese Investition anzugehen“, sagte Scheidweiler. Gerade die zentrale Lage sei ein wichtiges Zeichen: Menschen mit psychischen Erkrankungen gehörten selbstverständlich in die Mitte der Gesellschaft. „Früher wurden solche Wohnangebote eher in den Randbezirken einer Stadt zentralisiert. Wenn wir über echte Teilhabe sprechen, gehören Menschen mit psychischen Erkrankungen mitten in die Gesellschaft – und genau das wird mit diesem Wohnhaus auch räumlich sichtbar“, so Scheidweiler. Gleichzeitig verwies er darauf, dass die Besondere Wohnform nur einen Teil der vielfältigen Arbeit der PSP ausmache. Die Angebote reichten von psychosozialer Beratung über Wohnen und berufliche Teilhabe bis hin zu Tagesgestaltung und Unterstützung im Bereich der Gerontopsychiatrie. „Die Arbeit der PSP ist für das gesellschaftliche Leben unserer Stadt sehr wichtig“, betonte der Beigeordnete. Auch Horst Schneider nutzte das Jubiläum, um den zahlreichen Wegbegleitern zu danken. Sein Dank richtete sich unter anderem an die Stadt Homburg, das Ministerium, den Landkreis, Finanzierungspartner sowie vor allem an die aktuellen und ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der PSP. „Die machen die tägliche Arbeit – mit sehr viel Engagement“, sagte Schneider. Denn bei allen baulichen Entwicklungen und organisatorischen Rahmenbedingungen bleibe eines entscheidend: „Die Menschen, die hier arbeiten, leisten das Geschäft.“



(v. l. n. r.): Dorthe Scherer (PSP), Beigeordneter Philipp Scheidweiler, PSP-Geschäftsführer Horst Schneider, Susanne Kasztantowicz (Ministerium für Soziales, Frauen und Gesundheit), Eric Bender (PSP) und Carmen Scheidhauer (Saarpfalz-Kreis)
© Julie Jager



Beigeordneter Philipp Scheidweiler würdigte in seiner Ansprache die langjährige Arbeit der PSP und die Bedeutung der Besonderen Wohnform für die Homburger Stadtgesellschaft
© Julie Jager

Diesen Gedanken griff auch Scheidweiler auf und dankte der PSP für die langjährige gute Zusammenarbeit: „Wir können uns als Stadt glücklich schätzen, die PSP hier in Homburg zu haben“, so Scheidweiler. „Für Ihre Arbeit, Ihr Engagement und die vielen Menschen, denen Sie Unterstützung und neue Perspektiven geben, möchte ich Ihnen ganz herzlich danken.“ © Stadt HOM



TANK-RABATT OHNE DEBATTE

bei Barkauf*

Gültig vom 01.06.2026 bis 31.12.2026 und nur solange der Vorrat reicht.

* Beim **Barkauf** eines neuen MG HS Hybrid+, MG ZS Hybrid+ oder MG3 Hybrid+ im **Aktionszeitraum vom 01.06.2026 bis 31.12.2026** erhalten Sie 8 digitale Shell-Prepaid-Tankkarten im Wert von insgesamt 2.000 € inkl. MwSt. (jede Karte hat einen Wert von 250 € inkl. MwSt.). Maßgeblich ist der Abschluss des Kaufvertrags innerhalb des Ak-tionszeitraums. **Die Aktion gilt nur solange der Vorrat reicht** (es stehen insgesamt 1.875 Kartenkontingente à 2.000 € inkl. MwSt. zur Verfügung).

Die jeweilige Tankkarte kann nur an teilnehmenden Shell-Tankstellen in Deutschland eingelöst werden und ist bis zum 31. Dezember des dritten Kalenderjahres nach ihrer Aktivierung gültig. Eine Barauszahlung, Umtausch oder Erstattung von Restguthaben ist ausgeschlossen. Weitere Informationen zur Shell-Prepaid-Tankkarte erhalten Sie unter https://www.shellprepaidcard.de/.

Die Tankkarte wird nur nach Zulassung des Autos und Beantragung des Tankguthabens durch den Käufer über die Aktionsseite https://performance.mgmotor.de/tankkarte-registrierung der SAIC Motor Deutschland GmbH, Hugenottenallee 173, 63263 Neu-Isenburg sowie nach erfolgreicher Prüfung der angegebenen Daten durch SAIC Motor Deutschland ausgegeben. Hierfür sind unter anderem die Fahrzeug-Identifi kationsnummer (FIN), das Pkw-Kennzeichen sowie die Zustimmung zur Kontaktaufnahme per E-Mail erforderlich. Ohne die erforderlichen Zustimmungen kann die Beantragung nicht abgeschlossen und keine Tankkarte versendet werden. **Die Beantragung des Tankguthabens muss bis zum 15.12.2027 erfolgen.** Nach erfolgreicher Prüfung werden die Tankkarten digital an die im Beantragungsformular angegebene E-Mail-Ad-resse versendet.

7Eine Aktion der SAIC Motor Deutschland GmbH, Hugenottenallee 173, 63263 Neu-Isenburg.

JETZT HYBRID+-MODELL KAUFEN & TANK-RABATT SICHERN*

SCAN ME

MG | new mobility am kraftwerk

New Mobility am Kraftwerk GmbH
Grubenstraße 93, 66450 Bexbach
06826 5240102
mg-saarland.de

Landmarkt 2026 in Homburg

Goldener Frühherbst, dazu regionale Vielfalt und gelebte Gemütlichkeit

Wenn sich die ersten goldenen Sonnenstrahlen des Frühherbstes sanft über die Dächer der Homburger Altstadt legen, verändert sich das Tempo in den Gassen auf ganz wundersame Weise.

Am Samstag, dem 26. September 2026, verwandelten sich von 9 bis 15 Uhr der Historische Marktplatz und die Eisenbahnstraße bis hinunter zur Talstraße in ein farbenfrohes, lebendiges Meer aus regionaler Handwerkskunst, duftenden Kostbarkeiten und herbstlicher Geselligkeit. Der von der Kreisstadt Homburg und der Abteilung Kultur und Tourismus veranstaltete Landmarkt Saar-Pfalz 2026 rief zum Verweilen, Entdecken und Genießen. Insgesamt 28 Ausstellerinnen und Aussteller aus dem Saarland, dem angrenzenden Rheinland-Pfalz sowie aus Frankreich waren auf dem gut gestaltetetn Faltblatt verzeichnet und nutzten die Kulisse der Altstadt, um Erzeugnisse aus eigenem Anbau und eigener Herstellung zu präsentieren. Den stimmungsvollen Auftakt bildeten musikalische Darbietungen auf dem Marktplatz und entlang der Veranstaltungsfläche, vorgetragen von Schülerinnen und Schülern der Musikschule Homburg. Zur offiziellen Eröffnung um 10 Uhr begrüßte der Beigeordnete Philipp Scheidweiler gemeinsam mit Oberbürgermeister Michael Forster und dem Kulturbeigeordneten Raimund Konrad die Gäste sowie die Händlerinnen und Händler. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung traditionell von den Jagdhornbläsern des Bliesberger Hofs. Das breite Landmarktangebot erstreckte sich von saarländischen und pfälzischen Spezialitäten wie Bio-



An diesem Marktstand gab es Marmeladen, Kürbisse und Liköre
© Chris Ehrlich



Am Stand der Floristin Bärbel Geiger-Pauly aus Altstadt (links) gab es farbenfrohe Blumen und Gestecke
© Chris Ehrlich



In der Eisenbahnstraße gab es „STUGGE Craft Bier“
© Chris Ehrlich



Direkt am Marktbrunnen gab es Wolle und allerlei Gestricktes zu kaufen
© Chris Ehrlich

Auch im Internet: hom.es-heftche.de
es Heftche®
Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung
Informativ, lehrreich und unterhaltsam!

SD2102
Ihr Augenoptiker in Homburg
ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN
ROMAN WAGNER®
DER AUGENOPTIKER
Harald Gutmann
Augenoptiker
Geschäftsführer
Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH
Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel. (0 68 41) 70 30 21 0
E-Mail: homburg@optik-wagner.de · Internet: www.roman-wagner.de



Prächtige Herbstfarben
© Chris Ehrlich



Am Stand von Floristin Bärbel Geiger-Pauly (Altstadt) gab es farbenfrohe Blumen und Gestecke zu kaufen
© Chris Ehrlich



„Saarlands Bestes“ - diverse Speiseöle aus Bliesransbach
© Chris Ehrlich

sphären-Ölen, Senfen, Imkerhonig, hausgemachter Pasta, Fruchtaufstrichen, Vollkornbackwaren, Fleischwaren und Craft Bier bis hin zu französischen Delikatessen wie Leberpasteten und Buttergebäck. Auch Herbstfloristik, Trockenblumen, Kränze, handgefärbte Wolle und traditionelle Naturbürsten boten reichlich Auswahl für das häusliche Gestalten. Im Herbst ist der Landmarkt immer mit einer der schönsten Märkte in und um Homburg. Ein Publikums-Magnet auf der Aktionsfläche des Marktplatzes waren besonders für die kleinen Gäste erneut die Ziegen des Bernhardshofs aus Berglangenbach, die von den Besucherinnen und Besuchern aus nächster Nähe betrachtet werden konnten. In der Mitmach-Ecke nahe der Marktplatzbühne bestand für jüngere Marktbesucher zudem die Gelegenheit, eigene Insektenhotels aus Naturmaterialien zu fertigen. Ergänzend dazu informierte das Mobil „Lernort Natur“ der Vereinigung der Jäger des Saarlandes über die heimische Tier- und



Szene vor der alten Bücherei
© Chris Ehrlich

Pflanzenwelt. Auch die Saarpfalz-Touristik, die Stadt Homburg und der städtische Infostand auf der Marktplatzbühne nutzten die Veranstaltung, um Interessierten Wissenswertes rund um das Biosphärenreservat Bliesgau sowie das kulturelle und touristische Angebot der Kreis- und Universitätsstadt näherzubringen. Unterstützt wurde die Veranstaltung von den Stadtwerken Homburg. Bei spätsommerlichem Wetter fand der Landmarkt mit regem Zuspruch an den Marktständen und in den umliegenden gastronomischen Betrieben seinen erfolgreichen Verlauf.

Der Homburger Landmarkt fügte sich somit nahtlos in den städtischen Veranstaltungskalender ein, ehe mit Veranstaltungen wie dem Homburger Nikolausmarkt oder dem Weihnachtsdorf weitere Höhepunkte im Jahreslauf folgen werden. Wir sehen uns dort! Text: Chris Ehrlich

Von Anfang an bestens begleitet.

Mit exklusiven Mehrwerten unterstützen wir Ihr Kind – vom ersten Tag an bis in die Zukunft.



¹Die Auszahlung der Prämie erfolgt nach Erfüllung der jeweiligen Teilnahmebedingungen. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen der Kundinnen und Kunden ab und kann künftig auch rückwirkenden Änderungen (z. B. durch Gesetzesänderung oder geänderte Auslegung durch die Finanzverwaltung) unterliegen.
²**Investitionen in Fonds sind mit Risiken verbunden.** Der Wert der Anlage kann schwanken. Es kann zu Verlusten bis hin zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals kommen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Teilnahmebedingungen und Terminvereinbarung unter:
www.ksk-saarpfalz.de/bonus

Kreissparkasse Saarpfalz

1. Lange Nacht der Demokratie in Homburg

Begegnungen, Haltung und über vier Stunden Programm am historischen Marktplatz Homburg

Am Vorabend des Tages der Deutschen Einheit, dem 2. Oktober 2026, fand in Homburg erstmals die „Lange Nacht der Demokratie“ mit Programm von 17:00 bis 21:00 Uhr statt.

Das Homburger Bündnis für Demokratie und Vielfalt – eine vor rund zwei Jahren ins Leben gerufene Initiative aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen sowie Parteien – hatte gemeinsam mit zahlreichen regionalen Akteuren ein vielfältiges Programm auf dem Historischen Marktplatz und im Bistro 1680 auf die Beine gestellt. Die offizielle Eröffnung des Abends übernahm Landrat Frank John in seiner Eigenschaft als Vorsitzender der Siebenpfeiffer-Stiftung. Oberbürgermeister Michael Forster stand zwar ebenfalls auf dem Programmplan, war jedoch an diesem Abend in Kirrberg gebunden, um dort neue Feuerwehrfahrzeuge in Dienst zu nehmen. Laut einer Pressemitteilung der Stadt Homburg fungierte zudem Staatssekretär David Lindemann, Chef der saarländischen Staatskanzlei, als Schirmherr der Veranstaltung. Auch ihn konnte unser Reporter an diesem Abend jedoch nicht sichten. Im Gespräch mit Jakob und Anton, zwei jungen Männern aus dem Helferteam des Bündnisses, kam außerdem zur Sprache, dass sich die Christlich Demokratische Union komplett aus der Ausrichtung der Veranstaltung herausgehalten habe. Im Anschluss an die einführenden Worte des Landrates stellten Steven Kölsch und Suginthan Markandu das „Bündnis für Demokratie und Vielfalt Homburg“ den versammelten Marktplatzgästen näher vor. Neben Vertretern der Kommunalpolitik und der regionalen Verwaltung prägten vor allem zahlreiche zivilgesellschaftliche Organisationen, Jugend- und Bildungsinitiativen das Bild auf dem Marktplatz. Zu den anwesenden Institutionen gehörten unter anderem der BUND, die IG Metall, der Rotary Club Homburg, Saarkult, das Frauenbüro Homburg sowie die Landeszentrale für politische Bildung. Auch der Saarpfalz-Kreis war durch Dr. Violetta Frys, die Leiterin der Stabsstelle Europa und Europabeauftragte des Kreises, vertreten. Die Katholische Studierende Jugend (KSJ) beteiligte sich mit einem Mitmachangebot für Kinder, während das Adolph-Bender-Zentrum eine vorbereitete Wanderausstellung zum Thema Rassismus und historische Erinnerungskultur präsentierte. Ergänzt wurde das Informationsangebot im Bistro 1680 durch verschiedene Stände sowie Kunstbeiträge von Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Johanneum. Ein zentraler Schwerpunkt der Arbeit des Bündnisses liegt auf der pflegenden Erinnerungsarbeit im öffentlichen Raum. So engagieren sich die Mitglieder regelmäßig bei der Verlegung und Pflege von Stolpersteinen in Homburg, um das Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus im Alltagsbewusstsein präsent zu halten. Neben der geschichtlichen Aufarbeitung bildete jedoch der offene Dialog den Kern des Veranstaltungskonzepts. Frei von formellen Vorgaben bot der Raum Gelegenheit zum ungezwungenen Austausch über grundlegende Werte wie Freiheit, Toleranz, Pressefreiheit und zivilgesellschaft-



Die Wanderausstellung des Adolph-Bender-Zentrums regte zum Nachdenken an
© Chris Ehrlich



Die Wanderausstellung des Adolph-Bender-Zentrums gegen Rassismus
© Chris Ehrlich



Antifaschismus-Wand fürs Alltagsbewusstsein
© Chris Ehrlich



Dr. Violetta Frys, die Europabeauftragte des Saarpfalz-Kreises (links) im Beisein zweier Damen der KSJ (Mitte) und Damen von der Siebenpfeiffer-Stiftung (rechts)
© Chris Ehrlich



Die Trommelgruppe um Nicole Schweitzer sorgte für Stimmung
© Chris Ehrlich

liches Engagement. Auf der Freiluftbühne wurde den Besucherinnen und Besuchern über den gesamten Abend hinweg ein abwechslungsreiches Kultur- und Vortragsprogramm geboten. Musikalisch gestalteten unter anderem die Trommelgruppe um Nicole Schweitzer sowie das Schulorchester und der Chor des Johanneums den feierlichen Rahmen, etwa mit Interpretationen von bekannten Stücken wie „Mad World“ (bekannt aus dem Film Donnie Darko) oder „Wind of Change“ von den Scorpions. Weiterhin bereicherten Gastmusiker wie der saarländische Liedermacher und Chansonnier Sigi Becker, die Singer-Songwriter-Gruppe „JA.Klar“, der Bürgerchor des Staatstheaters Saarbrücken und der bündniseigene Chor das kulturelle Angebot. Beim Poetry Slam sorgten Luca Eisenbarth und Fynn Hänichen mit ihren Wortbeiträgen für eindringliche Momentaufnahmen, in denen die persönliche Auseinandersetzung mit gesellschaftlicher Spaltung, Intoleranz und der eigenen Hal-



Luca Eisenbarth beim Poetry Slam
© Chris Ehrlich

tung im Freundeskreis thematisiert wurde. Ergänzt wurde das Abendspektrum durch Fachbeiträge aus Wissenschaft und Gesellschaft. So referierte Prof. Dr. Dr. Stephanie Tritt, Ärztliche Direktorin des Universitätsklinikums des Saarlandes (UKS), über die essenzielle Rolle der Wissenschaftsfreiheit für Forschung und Medizin sowie über die



Der Chor des Johanneums auf der Marktplatzbühne
© Chris Ehrlich

im Alltag gelebte Vielfalt von Beschäftigten aus über 70 Nationen am Homburger Klinikum. Die erste Homburger Lange Nacht der Demokratie klang gegen 22:00 Uhr friedlich aus. Sie verstand sich als nachhaltige Einladung an die Bürgerinnen und Bürger, das demokratische Miteinander im Alltag nicht als Selbstverständlichkeit hinzunehmen, sondern es im stetigen Dialog aktiv mitzugestalten.

Wir dürfen auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr gespannt sein. Text: Chris Ehrlich

Führerschein weg?
MPU fällig?

ProSecur
Gesellschaft für Arbeits- und Verkehrsmedizin
Amtlich anerkannte
Begutachtungsstelle für Fahreignung

Wir helfen Ihnen schnell und sicher weiter

- Kostenloser MPU-Info-Abend
- Schnelle Termine
- Abstinenznachweise über Urin
- Abstinenznachweise über Haar
- Zusatzuntersuchungen auf Wunsch
- Freundliches Personal
- Wir kümmern uns um Sie

Wir sind für Sie da

- MPU - Medizinisch-Psychologische Untersuchung
- MU - Medizinische Untersuchung
- Augenuntersuchung / Sehtest
- Abstinenznachweise
- Führerscheinverlängerung LKW / Taxi / Bus
- Personenbeförderung
- Tauglichkeit Flurförderzeuge / Krane
- Arbeitsmedizinische Untersuchungen
- Betriebsmedizinische Betreuung
- Tauglichkeitsprüfung nach dem Waffenrecht
- Privatgutachten für Arbeitgeber und Gerichte



ProSecur

Am Hauptbahnhof 14, 66111 Saarbrücken
Telefon: 0681 - 960 20 20, saarbruecken@prosecur.com
www.prosecur.com

Scan mich!

TERMINE FÜR HOMBURG UND UMGEBUNG

Schauen Sie doch einmal rein unter:
www.homburg.de und www.es-heftche.de

AUSSTELLUNGEN

Montag, 23. November
Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
„Seltsame Blüten" - Jahresausstellung Homburger Künstlerinnen und Künstler 2026
Der Eintritt ist frei
Stadt Homburg

KONZERTE THEATER

Montag, 02. November
18.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1
„Bühne frei!" - Werkstattkonzert
Der Eintritt ist frei. Infos unter www.musikschule-homburg.de oder Tel. 06841-64204
Musikschule Homburg

Samstag, 07. November
18.00 Uhr, Protestantische Stadtkirche Homburg, Kirchenstraße 11
Naschuwa – A Nacht in Gan Ejden / Eine Nacht im Paradies
Klezmer, Hebräische und Jiddische Lieder; Tickets zu 15 €, ermäßigt 10 €, sind nur an der Abendkasse erhältlich. Infos: www.evpfalz.de/gemeinden_t3v62/index.php?id=1158
Protestantisches Bezirkskantorat Homburg u. Verein z. Förderung d. Kirchenmusik in d. Prot. Stadtkirche Homburg e. V.

Sonntag, 08. November
17.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1
„5. Homburger Jazz-Night" mit Jazz Train, Urknall und Bayou
Der Eintritt ist frei. Infos: 06841-64204 oder www.musikschule-homburg.de
Musikschule Homburg

18.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Sinfoniekonzert des Homburger Sinfonieorchesters
Werkeinführung um 17.15 Uhr; Karten gibt es u. a. online unter https://hkso.de/, in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel) sowie an der Abendkasse
Homburger Sinfonieorchester

Freitag, 13. November
20.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1
Foyerkonzert mit der Band „Se Bietmännja"
Der Eintritt ist frei. Infos: 06841-64204 oder www.musikschule-homburg.de
Musikschule Homburg

Samstag, 21. November
18.00 Uhr, Protestantische Stadtkirche Homburg, Kirchenstraße 11
Konzert für Tuba & Orgel
Der Eintritt ist frei. Infos: www.evpfalz.de/gemeinden_t3v62/index.php?id=1158
Protestantisches Bezirkskantorat Homburg u. Verein z. Förderung d. Kirchenmusik in d. Prot. Stadtkirche Homburg e. V.

Sonntag, 22. November
17.00 Uhr, Kath. Kirche Maria Hilf, Homburg-Bruchhof, Rosenstraße
Candle-Light-Konzert mit dem Chor CANTANIMA

SANKT JAKOBUS HOSPIZ
Ambulante Palliativ Versorgung

WIR SIND DA, WO SIE UNS BRAUCHEN.
HOSPIZ ZUHAUSE.

Ambulanter Hospizdienst / SAPV-Team Regionalverband Saarbrücken
Eisenbahnstraße 18
66117 Saarbrücken
Telefon: 0681 92700-0

SAPV-Team Saarpfalz-Kreis
Talstraße 35 - 37
66424 Homburg
Telefon: 06841 757832 - 10

SAPV-Team Nordsaarland
Franz-Birringer-Straße 1
66839 Schmelz
Telefon: 06887 9699 - 250

info@stjakobushospiz.de
www.stjakobushospiz.de

St.JakobusHospiz
sjhsaar



Anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Kolpingfamilie Bruchhof-Sanddorf; der Eintritt ist frei, Spenden willkommen
Katholische Erwachsenenbildung Saarpfalz e.V. in Kooperation mit der Kolpingfamilie Bruchhof

Donnerstag, 26. November
19.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Homburger Theatergastspiel: „Zoom!" – eine Komödie in vier Fenstern
Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de sowie an der Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Sonntag, 29. November
17.00 – 20.00 Uhr, Homburg-Schwarzenacker, kath. Kirche Maria Geburt
Weihnachtswunschpunschkonzert
Infos & Tickets: www.Klangmanufaktur.show (Ticketpreise: 15-20€)
KlangManufaktur

MÄRKTE UND MESSEN

Samstag, 07. November
11.00 – 17.00 Uhr, Burghalle, Unnerweg 5, Kirkel-Neuhäusel
28. Kirkeler Hobbyausstellung
Hobbykünstler, -handwerker und Vereine präsentieren ihre Arbeiten, Eintritt frei
Heimat- und Verkehrsverein Kirkel e. V.

8.00 – 16.00 Uhr, Homburg, Gelände am Forum
Größter Floh- und Antiquitätenmarkt Südwestdeutschlands
Standplätze gibt es bis Donnerstag vor dem jeweiligen Flohmarkt in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a, unter www.ticket-regional.de und an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Freitag, 20. November
Homburg, Historischer Marktplatz
Homburger Nikolausmarkt
am 22.11. geschlossen, sonst täglich Live-Musik und Lasershow
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 03. November
19.00 Uhr, Städtische Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
„Mensch Steppenwolf" – ein literarischer Abend zu Hermann Hesse im Rahmen der Homburger Lesezeit
Der Eintritt ist frei.
Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit dem Frauenkulturstammtisch

Samstag, 07. November
9.00 – 15.00 Uhr, Volkshaus Oberbexbach
Ökumenisches Frauenfrühstück in Oberbexbach
Die Anmeldung ist ab Dienstag, 27. Oktober 2026 ausschließlich telefonisch zwischen 9.00 und 15.00 Uhr unter 06841/9687291 möglich. Pro Anmeldung können maximal vier Frauen angemeldet werden.
Team des ökumenischen Frauenfrühstücks

Dienstag, 10. November
19.00 Uhr, Siebenpfeifferhaus, Kirchstr. 8
VLV – G. Nardi: „Das Kind von Noah", „Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran und „Oskar und die Dame in Rosa"
von Éric-Emmanuel Schmitt im Rahmen der Homburger Lesezeit. Der Eintritt ist frei.




Whisky-Tasting

Freitag, 13. November 2026 · um 16 Uhr

Wir unternehmen eine kulinarische und musikalische Reise in keltische Regionen – bei unserem **Whisky-Tasting mit Michael Germann.** Freuen Sie sich auf irisch-schottische Live-Musik beim Auftritt der Band „Feninas" und kleine Gaumenfreuden passend zur Verkostung der feinen Spirituosen.

Der Eintritt kostet 15 € pro Person. Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldung bis zum 6. November 2026 – telefonisch, per E-Mail oder vor Ort an unserer Rezeption.

SENIOREN WOHNPARK
Am Erbach

Wir freuen uns auf Sie!

Kollwitzstraße 17 · 66424 Homburg · Telefon 06841 17528-0
info@seniorenwohnpark-homburg.de · seniorenwohnpark-homburg.de
Träger: Seniorenresidenz Erbach gGmbH · Glanstraße 1 · 66424 Homburg

Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit dem Frauenkulturstammtisch

Mittwoch, 11. November

17.00 Uhr, Homburg, Historischer Marktplatz
St.-Martins-Feier mit Umzug
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

15.00 – 17.00 Uhr, Gemeindesaal der Prot. Friedenskirche
Frauenbund Beeden
Frauenbund Beeden

Samstag, 14. November

10.30 – 16.30 Uhr, FrauenForum, Scheffelplatz 1, Homburg
Kontakt herstellen und Vertrauen gewinnen als Grundlage für beruflichen Erfolg-Workshop
Die Teilnahme kostet 65 Euro / 56 Euro (ermäßigt). Nähere Infos und Anmeldung beim Frauenbüro des Saarpfalz-Kreises, Scheffelplatz 1, Homburg, Tel. 06841 104-7138, E-Mail: frauenbuero@saarpfalz-kreis.
Frauenbüro des Saarpfalz-Kreises

Dienstag, 24. November

19.00 Uhr, Städtische Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Uwe Neumahr: „Die Buchhandlung der Exilanten" im Rahmen der Homburger Lesezeit
Der Eintritt ist frei.
Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit dem Frauenkulturstammtisch

Mittwoch, 25. November

15.00 – 17.00 Uhr, Gemeindesaal der Prot. Friedenskirche
Frauenbund Beeden
Frauenbund Beeden

SPORT-VERANSTALTUNGEN

Freitag, 13. November

19.00 Uhr, Homburg, Waldstadion
Fußballspiel Regionalliga Südwest: FC 08 Homburg – FSV Frankfurt
Karten gibt es im VVK in der Geschäftsstelle des FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den Tageskassen am Stadion
FC 08 Homburg-Saar e. V.

VORTRÄGE FÜHRUNGEN

Sonntag, 01. November

15.30 – 16.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Römermuseum Schwarzenacker
Gästeführung: „Saarperlen - Skulpturenweg & Weingenuss-Tour"
Gästeführerin K. Lischer; wegen Mindestteilnehmerzahl Anmeldung erforderlich bis 29.10.2026, 14 Uhr unter touristik@homburg.de oder 06841-101820; Kosten: 20 € p. P., Vorkasse
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Dienstag, 03. November

18.00 – 19.30 Uhr, Kreisvolkshochschule, Am Schloss 11, in 66440 Blieskastel
Vortrag Dämmen - aber richtig
Anmelden können Sie sich Interessierte unter https://www.kvhs-saarpfalz.de/programm/kw/bereich/kursdetails/kurs/262-02042/kursname/Daemmen%20-%20aber%20richtig/
Verbraucherzentrale Saarland

Mittwoch, 04. November

18.00 – 19.30 Uhr, ehemalige Internat in Blieskastel, Am Schloß 11, Raum 3
„Bluthochdruck verstehen und senken" Gesundheitsabend bei der Kreisvolkshochschule mit Dr. med. Erkan Lang
Eine Anmeldung bei der Kreisvolkshochschule Saarpfalz-Kreis ist aus organisatorischen Gründen erforderlich: online über die Website der KVHS, www.kvhs-saarpfalz.de, tel. unter Tel. (06842) 924310
Kreisvolkshochschule

Donnerstag, 12. November

18.00 – 20.30 Uhr, Thomas-Morus-Haus, Schleburgstr. 17, 66424 Homburg-Erbach
Natürlich schenken: Kleine Kräutergeschenke & Winterküche mit Wildpflanzen in der Adventszeit
Referentin: Angela Bloedorn; Kosten: 24,- Euro pro Person inkl. Getränk und wildem Imbiss sowie Skript und Kräuterschatz für zuhause; Anmeldung erforderlich: keb-saarpfalz@bistum-speyer.de
KEB Saarpfalz

Änderungen vorbehalten.

Weihnachts Wunsch Punsch

Die etwas andere Weihnachtsshow

Von überraschend bis vertraut, von herzhaftem Lachen bis zum gerührten Tränchen: Conni Krempel und Sven Groß von der KlangManufaktur mixen Musik querbeet, Geschichten, Humor und traditionelle Weihnachtslieder auch zum Mitsingen – eine bunte Mischung mit ganz viel Weihnachtsgefühl!

Ingenieurbüro **Schindin GmbH**

VERTRAGSPARTNER GTÜ

Plakette fällig? Wir führen die **Hauptuntersuchung & Änderungsabnahmen** an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.



Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler
Quierschiederstr. 20
66589 Merchweiler
☎ 06825 / 8016756

Ramstein
Spesbacher Str. 61d
66877 Ramstein-Miesenbach
☎ 06371 / 6177637

Bexbach
Saarpfalz-Park 105a
66450 Bexbach
☎ 06826 / 53231

✉ info@schindin.de



Conni Krempel und Sven Groß von der KlangManufaktur mixen Musik querbeet, Geschichten, Humor und traditionelle Weihnachtslieder
© Jürgen Heimann

Sonntag, 29. November 2026, 17 Uhr Kath. Kirche Maria Geburt, Homburg-Schwarzenacker

Infos & Tickets: www.KlangManufaktur.show © Cornelia Krempel-Schwehm

Sinfoniekonzert

Homburger Sinfonieorchester

Sinfoniekonzert des Homburger Sinfonieorchesters am 8. November 2026 um 18 Uhr im Homburger Saalbau, Konzerteinführung um 17:15 Uhr.

Programm: Borodin Polowetzer Tänze Schostakowitsch Ballettsuite Nr.1 Tschaikowski Sinfonie Nr.6 „Pathetique“ Es spielt das Homburger Sinfonieorchester unter der Leitung von Volker Christ.



Sinfoniekonzert des Homburger Sinfonieorchesters am 8. November 2026
© Thorsten Wolf

Karten regulär zu 20€ zzgl. 1€ Vorverkaufsgebühr. Freier Eintritt für Kinder, Jugendliche und Studierende/Auszubildende Vorverkauf bei Tourist Info Homburg (06841-101820) online über : www.hkso.de © Angela Bay

Chorkonzert Collegium Vocale Blieskastel

Großer Chorklang mit dem Brahms Requiem in Sankt Josef

Mit dem „Deutschen Requiem“ kommt am Samstag, den 14. November 2026 um 19 Uhr in der St. Ingberter Josefskirche ein Schlüsselwerk von Johannes Brahms zur Aufführung.

Untypisch für ein Requiem sind die deutschen Texte, die Brahms selber aus Bibeltexten zusammengestellt hat. Zehn Jahre hat es gedauert, bis er die Komposition vollendet hat, letztendlich war wohl der Tod seiner Mutter ausschlaggebend dafür. In den Texten geht es weniger um die Schrecken des Todes, sondern um Trost für die Zurückgebliebenen, - „Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet“-, aber auch die Erlösung durch die Auferstehung. Es ist ein grandioses Werk, dessen Musik gerade im November, der Zeit des Totengedenkens, zutiefst berührt. Vor allem, wenn es mit einem Großaufgebot von annähernd 100 Sängerinnen und Sängern zu einem besonderen Klangerlebnis wird: die Evangelische Kantorei St. Ingbert, Chorklang Cäcilia St. Ingbert, das Collegium Vocale Blieskastel und die Kantorei der Stiftskirche Kaiserslautern singen unter der Leitung von Bezirkskantorin Beate Stinski-Bergmann und Dekanatskantor Christian von Blohn. Die Solisten sind Isabel Delamarre, Sopran und Martin Berner, Bariton. Den Orchesterpart übernimmt die Junge Südwestdeutsche Philharmonie.

Karten sind zum Preis von 20 € (ermäßigt 15 €) im Pfarrbüro St. Josef/St. Ingbert(Tel. 06894/92490) und an der Abendkasse erhältlich. © Collegium Vocale Blieskastel, Manfred Greff





Die Kinderseite

Tiere in der Natur im Herbst

Wenn die Tage kürzer werden und die Blätter sich bunt färben, beginnt für viele Tiere eine spannende Zeit. Der Herbst bereitet die Natur auf den Winter vor, und überall herrscht geschäftiges Treiben.

Eichhörnchen sammeln Nüsse, Eicheln und Bucheckern und verstecken sie an vielen verschiedenen Orten. So haben sie auch im Winter genügend Nahrung. Manche Verstecke vergessen sie später wieder, wodurch sogar neue Bäume wachsen können. Igel fressen sich im Herbst eine dicke Fettschicht an, die sie für ihren langen Winterschlaf benötigen. Anschließend suchen sie sich geschützte Plätze unter Laubhaufen, Hecken oder Holzstapeln. Dort schlafen sie mehrere Monate lang. Auch viele Vögel bereiten sich auf die kalte Jahreszeit vor. Zugvögel wie Störche und



Eichhörnchen sammeln Nüsse, Eicheln und Bucheckern und verstecken sie an vielen verschiedenen Orten
© Adobe Stock / nataba

Schwalben fliegen in wärmere Länder, wo sie ausreichend Nahrung finden. Dabei legen sie oft weite Strecken zurück. Andere Vogelarten bleiben bei uns und suchen im Herbst nach Samen, Beeren und Insekten. Rehe bekommen jetzt ein dichteres Winterfell, das sie vor Kälte schützt. Oft kann man sie morgens oder abends auf Wiesen und an Waldrändern beobachten. Auch Füchse sind im Herbst viel unterwegs. Sie suchen nach Mäusen und anderen kleinen Tieren, die ihnen als Nahrung dienen. Das bunte Laub bietet vielen Tieren Schutz und Versteckmöglichkeiten. Käfer, Spinnen und andere Insekten finden zwischen den Blättern sichere Plätze. Auch Mäuse huschen durch das raschelnde Laub und nutzen es als Unterschlupf. Im Wald wachsen nun viele Pilze, die manchen Tieren als Nahrung dienen. Gleichzeitig verändert sich die Natur von Tag zu Tag. Nebelschwaden



Auch Dachse bereiten sich auf die kalte Jahreszeit vor und verbringen mehr Zeit in ihren Bauen
© Adobe Stock / szczepank

ziehen über Felder und Wiesen und die Temperaturen werden langsam kühler. Die Tiere spüren, dass der Winter näher rückt. Deshalb nutzen sie jede Gelegenheit, um Futter zu sammeln, Schutz zu finden und sich auf die kalte Jahreszeit vorzubereiten. Wer im Herbst mit offenen Augen durch die Natur geht, kann viele spannende Beobachtungen machen. Besonders an sonnigen Tagen sind noch zahlreiche Tiere aktiv unterwegs. Viele Insekten nutzen die letzten warmen Stunden des Jahres. Bienen sammeln noch Nektar, solange sie Blüten finden können. Einige Tiere wechseln im Herbst sogar ihr Fell, damit sie im Winter besser geschützt sind. Auch Dachse bereiten sich auf die kalte Jahreszeit vor und verbringen mehr Zeit in ihren Bauen. Hasen suchen geschützte Plätze in Feldern und Wiesen. In den Wäldern hört man häufig das Rascheln von Tieren im Laub. Viele Waldtiere sind jetzt damit beschäftigt, genügend Nahrung für die kommenden Monate zu finden. So zeigt uns diese bunte Jahreszeit, wie klug, fleißig und anpassungsfähig die Tiere in unserer Natur sind. Besonders spannend ist es, Tiere im Herbst zu beobachten. In den frühen Morgenstunden kann man manchmal Nebel über den Wiesen sehen, während die Tiere bereits auf Futtersuche sind. Manche Waldtiere arbeiten vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenuntergang daran, Vorräte anzulegen. Auch die Natur bietet jetzt viele Früchte wie Kastanien, Eicheln und Bucheckern, die für zahlreiche Tiere wichtig sind.

So zeigt der Herbst eindrucksvoll, wie eng Tiere und Natur miteinander verbunden sind und wie gut sie sich auf die kalte Jahreszeit vorbereiten.
se



Igel fressen sich im Herbst eine dicke Fettschicht an, die sie für ihren langen Winterschlaf benötigen
© Adobe Stock / Superingo



Für fleißige Rätselfreunde

Oh, was haben wir wieder viele Teilnahmen von euch erhalten! Uns würde es auch gefallen, wenn alle gewinnen würden, aber das ist leider nicht möglich.

Die Lösung lautete:

„SPINAT“

Wir haben wieder fünf Gewinner unter Ausschluss des Rechtsweges gezogen:

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Alexander Wiesbrock , Homburg

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Johanna Durrang, Bexbach-Höchen

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Paul Kiefer, Bexbach

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Nadine Schaub, Homburg

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Raphael Speicher , Püttlingen

Herzlichen Glückwunsch

Dann macht euch am besten gleich mal an das neue Rätsel! Wartet bitte nicht zu lange, sonst seid ihr zu spät, um eine Chance auf einen der Gutscheine zu haben. Streicht alle Wörter aus, die unter dem Rätsel stehen und erhaltet so das Lösungswort. Es ist nun nicht mehr lange bis Weihnachten! Habt ihr schon einen Wunschzettel geschrieben? Nein? Na, dann wird es aber höchste Zeit! Ihr wisst ja: Wünschen darf man sich alles. Sicherlich ist nicht alles erfüllbar, aber man darf ja träumen! Aber erst einmal ist ja November und da findet wieder St. Martin statt, die ersten Weihnachtsmärkte öffnen und schon wird wieder mit dem leckeren Plätzchenbacken begonnen. Wenn es draußen ungemütlich wird, machen Spielenachmittage mit selbstgebackenen Plätzchen besonders viel Spaß und Gemütlichkeit macht sich breit. So kann man den November genießen.

Stadtmagazin „es Heftche“®
für Homburg und Umgebung

Zum Mitmachen müsst ihr unsere Internetseite besuchen:

Stichwort: kinderseite hom
www.es-heftche.de - Viel Glück!
Einsendeschluss: 16.11.26

Auch im Internet
www.es-heftche.de
es Heftche®
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

... mehr als nur ein Monatsmagazin Informativ, lehrreich und unterhaltsam

Silbenrätsel

Und so geht's: Findet alle 9 Begriffe, die unten aufgeführt sind. Die Silben, die darunter stehen, sollen euch dabei eine Hilfe sein. Wenn ihr nämlich ein Wort gelöst und die entsprechenden Silben ausgestrichen habt, bleiben immer weniger übrig. Und wenn euch ein Wort absolut nicht einfallen will, dann könnt ihr mit den Silben rumpuzzeln, bis ihr es gefunden habt. Am Ende braucht ihr nur noch die ersten Buchstaben der Wörter von oben nach unten zu lesen – und ihr habt das Lösungswort.

_____

1. daraus macht man Pommes

_____

2. zwischen Nachmittag und Nacht

_____

3. kleines Schiff, das man aufpumpen muss

_____

4. ... lebte mit Jane im Urwald

_____

5. die versunkene Stadt

_____

6. Mann, der in der Nacht aufpasst

_____

7. Stacheltier

_____

8. Zug

_____

9. die Hupe beim Schiff

A–AT–BAHN–BEL–BEND–BOOT–EI– FEL–GEL–HORN–I–KAR–LAN–NACHT – NE – SCHLAUCH – SEN –TAR –TER –TIS – TOF–WÄCH–ZAN

Konzertreihe „Italia in Jazz“

„Italienische Jazztradition trifft auf große Klassiker des amerikanischen Jazz“

ITALIAinJAZZ – so das Motto in der Pro Seniore Residenz Hohenburg Homburg (Saar), die das Duo Alessandro Bonanno (Pianist) und Sofia Meola (Sängerin) an den Tag legten.

Präsentiert wurden die großen Klassiker der amerikanischen Song‘s, die zu Jazz-Standards geworden sind, aber auch viele großartige Lieder aus der Tradition des italienischen Jazz, mit der warmen und klaren Stimme des jungen Nachwuchstalents Sofia Meola, einer aufstrebenden Jazzsängerin. Begleitet wurde sie am Klavier von Alessandro Bonanno, Pianist, Komponist und Arrangeur, der die Arrangements geschrieben und betreut hat. Im Rahmen des Konzerts wurden Musikstücke aufgeführt, die mittlerweile zum Olymp der Klassiker gehören, präsentiert in einer prächtigen



Alessandro Bonanno und Sofia Meola gestalteten den Abend musikalisch
© Pro Seniore

und brillanten Version. Außerdem wird der kürzlich verstorbenen Sängerin Ornella Vanoni, die auch in Deutschland bekannt ist, eine Hommage gewidmet. Frau Sabine Mathieu, Residenzdirektorin, bedankte sich nach dem Konzert für die tolle musikalische Darbietung und den wundervollen Abend. Als Ehrengast und Vertretung für den Bürgermeister der Stadt Homburg, Herrn Manfred Rippel, begleitete Frau Gabriele Engel, die Seniorenbeauftragte der Stadt Homburg den Konzertabend. „Italia in Jazz“ ist eine kleine Konzertreihe, die darauf abzielt, talentierte italienische Jazzmusiker, die auf verschiedenen Instrumenten spielen und sowohl eigene Kompositionen als auch Stücke anderer Künstler aufführen, auf die Bühne zu bringen und



Unsere Mitarbeiterinnen die für das leibliche Wohl gesorgt haben. Von links Frau Cullmann, Frau Masselli, Frau Ulbrich und Frau Blum
© Pro Seniore

sie dem deutschen und italienischen Publikum näherzubringen. Eine Musik, die Technik, Erfahrung und den Charme jazziger Klänge vereint, die durch ihre Vielfalt, Fantasie und klangliche Fülle verzaubern vermag. Die Veranstaltung wird präsentiert und unterstützt vom Italienischen Generalkonsulat in Frankfurt am Main. Als Vertreter vom italienischen Generalkonsulat begleitete Herr Dr. Michele Santoriello das Konzert und übersetzte für die Zuschauer aus der italienischen Sprache. Alessandro Bonanno wurde 1959 in Palermo geboren und hat ein Diplom in Klavier, Komposition und Orchesterleitung erworben. Außerdem hat er Jazzarrangement studiert. Als klassischer Pianist und Komponist hat



Herzlich wurden die Gäste von Dr. Michele Santoriello begrüßt
© Pro Seniore

er zahlreiche Preise gewonnen. Er war für die Realisierung eines Programms mit dem Titel „Jazz Sinfonico“ verantwortlich, das orchestrale Bearbeitungen berühmter Jazz-Standards sowie eigene Kompositio-



Die Konzertbesucher konnten nach dem Konzert den Abend in gemütlicher Atmosphäre mit italienischen Antipasti sowie einem Sicilian Spritz und Lemone e Menta ausklingen lassen
© Pro Seniore

nen umfasste; dieses Programm wurde mit großem Erfolg vom Regionalorchester Mo-

SD1710

Ihr Spezialist für:

- Orthopädische Schuhe nach Maß
- Orthopädische Fußeinlagen
- Bequemschuhe – auch für lose Einlagen
- WMS-Kinderschuhe von Größe 18 – 42
- Med. Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Versorgung nach Brustoperation
- Pedographie / Innenschuh-Druckmessung



Sanitäts- und Orthopädiehaus
Braunberger
GmbH

Neunkirchen
Bliespromenade A1
Tel. (0 68 21) 2 21 65

Homburg
Talstraße 38
Tel. (0 68 41) 1 53 25



Gebannt lauschen die Gäste den wohlklingenden Melodien
© Pro Seniore



Sabine Mathieu überreicht ein Dankeschön an die Künstler (von links Hr. Bonano, Fr. Meole, Frau Sabine Mathieu (Residenzdirektorin) und Frau Gabriele Engel (Seniorenbeauftragte der Stadt Homburg)
© Pro Seniore

lise, vom Orchester von Rom und Latium im Auditorium in Rom sowie vom Orchester „Roma Sinfonietta“ aufgeführt. Er war Dozent für Klavier an verschiedenen staatlichen Konservatorien in Italien und zuletzt am Konservatorium von L’Aquila („A. Casella“), wo er auch Kurse für Komposition und Jazzarrangement unterrichtete.



Fast alle Plätze waren besetzt
© Pro Seniore

Außerdem ist er als Komponist von Kammer- und Sinfoniemusik tätig. Er hat zahlreiche Aufnahmen für das Label Monocroma Edizioni veröffentlicht. Sofia Meola, als aufstrebendes Talent der italienischen Jazz-/Pop-Gesangsszene, wurde in Rom geboren und absolvierte ihre musikalische Ausbildung bei der Associazione Musicale Eschilo unter der Leitung von Maestro Vladi Rehorova. Sie ist in der römischen Jazzclub-Szene sehr aktiv und hat durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen Ensembles umfangreiche Live-Erfahrung gesammelt. Durch die Teilnahme an verschiedenen Meisterkursen hat sie ihre Kenntnisse der Jazzsprache vertieft. Sie war Solosängerin in verschiedenen Big Bands unter der Leitung des berühmten italienischen Saxophonisten Gianni Oddi. Ihre sehr klare und mitreißende Stimme macht sie zu einer äußerst ausdrucksstarken und emotionalen Interpretin, insbesondere im amerikanischen Repertoire der Jazz-„Standards“ sowie im italienischen und internationalen Popsong.

Die Konzertbesucher konnten nach dem Konzert den Abend in gemütlicher Atmosphäre mit italienischen Antipasti sowie einem Sicilian Spritz und Lemone e Menta ausklingen lassen. An dieser Stelle vielen Dank an unsere Mitarbeiterinnen, die für das leibliche Wohl gesorgt haben, sowie an alle Mitarbeiter, die den Abend unterstützt und begleitet haben. © Johanna Miklis/Pro Seniore



Drei neue Löschfahrzeuge übergeben

Zwei Millionen Euro für bessere Ausrüstung und mehr Sicherheit

Erstmals in seiner Amtszeit hat Oberbürgermeister Michael Forster am 2. Oktober, beim Feuerwehr-Löschbezirk Kirrberg gleich drei neue Hilfeleistungslöschfahrzeuge (HLF 20) an drei Löschbezirke der Homburger Feuerwehr offiziell übergeben können. Die Fahrzeuge im Wert von jeweils rund 600.000 Euro stehen ab sofort den Löschbezirken Kirrberg, Jägersburg und Wörschweiler zur Verfügung.

An der Übergabe der neuen Fahrzeuge nahmen auch Bürgermeister Manfred Rippel, der Wehrführer Peter Nashan sowie zahlreiche Feuerwehrfrauen- und Männer aus allen Homburger Löschbezirken teil. Auch der Bundestagsabgeordnete Esra Limbacher, der Beigeordnete für Öffentliche Sicherheit und Bevölkerungsschutz, Peter Fuchs, sowie mehrere Stadtratsmitglieder und Vertreterinnen und Vertreter aus den Ortsräten waren mit dabei. Oberbürgermeister Forster betonte die Bedeutung, die die drei baugleichen Fahrzeuge für die Löschbezirke Jägersburg, Wörschweiler und Kirrberg haben und ging darauf ein, dass die Stadt in den vergangenen Jahren kontinuierlich in die Modernisierung der Feuerwehren investiert habe. „Dass nun drei Fahrzeuge auf einmal übergeben werden können, ist nicht nur neu in meiner Amtszeit, sondern erstmals in Homburg der Fall“, sagte der OB bei diesem besonderen Termin. OB Forster ging auch darauf ein, dass die Feuerwehrleute rund um die Uhr nicht nur viel Zeit und Energie in ihr Ehrenamt investierten, sondern im Zweifelsfall sogar ihre Gesundheit oder gar ihr Leben zum Wohl der Homburgerinnen und Homburger einsetzen würden. „Daher soll auch das Equipment stimmen, sowohl bei den Fahrzeugen als auch bei den Geräten“, erklärte Forster die Neuanschaffungen, die es den Einsatzkräften ermöglichen, bei Bränden, technischen Hilfeleistungen und bei der Menschenrettung noch besser und sicherer zu arbeiten. Neben den neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugen wurde zusätzlich auch in Ausrüstung und Geräte sowie in einen neuen Mannschaftstransportwagen investiert, der erstmals rein elektrisch unterwegs ist, und im Löschbezirk Homburg-Mitte eingesetzt wird. „Insgesamt hat die Stadt somit rund zwei Millionen Euro in diese moderne und einheitliche Technik investiert. Da dies angesichts unserer angespannten Haushaltslage als Sanierungskommune keineswegs selbstverständlich ist, gilt mein Dank auch dem Stadtrat für die Zustimmung zu den erforderlichen Beschlüssen“, so OB Forster. Der Oberbürgermeister blickte auch in die Zukunft. Er wies darauf hin, dass für die Feuerwehr nicht nur beständig in Fahrzeuge und Ausrüstung investiert werde, sondern auch in die Verbesserung der einzelnen Feuerwehrstandorte. So kündigte er an, dass weitere Maßnahmen bereits geplant seien und der Anfang mit einem Anbau an der Fahrzeughalle in Kirrberg gemacht werde. Abschließend dankten der OB und der Bürgermeister Manfred Rippel allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren Einsatz, der Kirrberger Wehr für die Ausrichtung der offiziellen Übergabe und wünschten sich, dass alle Feuerwehrleute mit den neuen Fahrzeugen zufrieden sein mögen. Das Wichtigste jedoch sei, dass sie stets gesund von ihren Einsätzen nach Hause kämen. Ebenso dankte der OB dem Wehrführer Peter Nashan für seinen Einsatz bei der Beschaffung der neuen Fahrzeuge. Peter Nashan wiederum dankte dem OB für sein Engagement für die Feuerwehr und erläuterte kurz einige Besonderheiten der Fahrzeuge, die beispielsweise über eine Seilwinde verfügen, und betonte, dass es auch sehr hilfreich sei, dass alle drei Fahrzeuge identisch ausgestattet seien. Der Einstieg in die Elektromobilität mit dem neuen Mannschaftstransportwagen sei der Weg in eine zukünftige Richtung, die genau beobachtet werden solle, so Nashan.

Für die Firma W&M Feuerwehrtechnik GmbH, die den Ausbau der Fahrzeuge vorgenommen hatte, bedankten sich die beiden Geschäftsführer Pascal Wirtz und Stephan Munz bei Oberbürgermeister Forster und den Feuerwehren für die gute Zusammenarbeit und übereichten den Feuerwehrleuten als Geschenk u. a. Parkschilder mit Bildern der neuen Fahrzeuge. © Stadt HOM



Zum Abschluss der offiziellen Übergabe der Fahrzeuge stellten sich Oberbürgermeister Michael Forster (Mitte), Bürgermeister Manfred Rippel, Wehrführer Peter Nashan, die Wehrführer der Löschbezirke, die ein neues Fahrzeug bekommen, und die Geschäftsführer der ausführenden Firma W&M Feuerwehrtechnik GmbH Stephan Munz (2. v. r.) und Pascal Wirtz (rechts) für eine gemeinsames Foto auf
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung Homburg

bei uns sind Sie zu Hause!



- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Palliativpflege
- offener Demenzbereich
- Großzügige Außenanlage mit Sinnesgarten

SENIORENHEIM HÖCHERBERG

Amselstraße 1
66450 Bexbach
Telefon 0 68 26-9 32 30
E-Mail: seniorenheim.hoecherberg@arcor.de
www.sh-hoecherberg.de

Wir sind Ihre Marketingexperten.

Marken. Konzepte. Digitales.

content creation
digital+kreativ
mps.agency
social media
branding
marketing
web



mps.agency

SCHAPPÉ

IMMOBILIEN

Bis zu **500 EUR** Tippgeber-Provision!





*Wir sind auf der Suche nach Verkäufer*innen und Vermieter*innen von Immobilien in Homburg und Umgebung!*

Sie kennen jemanden, der **vermieten oder verkaufen** möchte? Dann rufen Sie uns an und sichern Sie sich Ihre **Tippgeberprovision!**

Telefon: +49 163 8720747
www.schappe-immobilien.de

Weil Hausverkauf und Vermietung Vertrauenssache ist.
Schappé Immobilien.

Zuverlässig. Erreichbar. Fair.